

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 302.

Leipzig, Montag den 31. Dezember 1906.

73. Jahrgang.

Des Neujahrsestes wegen erscheint die nächste Nummer Mittwoch den 2. Januar 1907.

Amtlicher Teil.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

Leipzig, den 31. Dezember 1906.

Einladung zu einer

Außerordentlichen Hauptversammlung

im großen Saale
des Deutschen Buchhändlerhauses
auf Donnerstag, den 10. Januar 1907, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Tagesordnung.

1. Antrag des Vorstandes:

Die Hauptversammlung wolle den vorliegenden Entwurf neuer Verkaufsbestimmungen genehmigen.

2. Antrag des Außerordentlichen Ausschusses zur Änderung der Satzungen:

a) Die Hauptversammlung wolle den vorliegenden Entwurf neuer Satzungen annehmen und
b) falls dies geschehen, auch den Entwurf einer Geschäftsordnung des Hauptausschusses.

(Der ursprüngliche Antrag, der nach § 34, Abs. 3 der Satzungen mit auf die Tagesordnung zu setzen ist, lautet: Antrag des Vorstandes auf Änderung der Satzungen.)

3. Antrag der Herren Richard Einhorn und Albert Hilgenberg (im Namen des Vereins Leipziger Commissionäre):

Die Hauptversammlung wolle ihren Beschluß vom 29. Januar 1906 ändern wie folgt:

„Wer während eines Ausstandes Kunden des vom Ausstande betroffenen Geschäftes annimmt oder zum Wechsel der Geschäftsverbindung zu bestimmen versucht, begeht eine mit der Ehre eines Kaufmannes unvereinbare Handlung.“

4. Beschwerde des Herrn Carl Stoll wegen Ablehnung seines Aufnahmegesuches. Berufung an die Hauptversammlung gemäß § 2, Absatz 3 der Satzungen.

Über Punkt 2 der Tagesordnung (neue Satzungen) kann gemäß § 34 der geltenden Satzungen nur bei Anwesenheit von zwei Dritteln der stimmberechtigten Mitglieder abgestimmt werden. Wir bitten also unsere geehrten Mitglieder dringend, die Hauptversammlung nicht zu versäumen.

Wer ohne triftige Entschuldigung fehlt, hat 2 M. zu zahlen.

Die Entwürfe der neuen Verkaufsbestimmungen, der neuen Satzungen und der Geschäftsordnung des Hauptausschusses gehen den Herren Mitgliedern vor der Versammlung mit der Eintrittskarte zu.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig

Robert Voigtländer
Vorsteher

Walter C. Jäh
Schriftführer

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 73. Jahrgang.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Im Monat Dezember 1906 sind uns für die Unterstützungskasse folgende Zuwendungen geworden, für die wir auch an dieser Stelle unsern wärmsten Dank sagen.

Für den Witwenfonds:

Von Herrn H. Welter in Paris als Anteil an einer dem Buchhändler C. St. . . . dt in Hbg. auferlegten Buße von 500 M. M 150.—

Von Herrn Geh. Reg.-Rat Dr. Wiebe in Charlottenburg durch die Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H., in Leipzig M 2.—

Durch den Deutschen Buchgewerbeverein in Leipzig als Buße von R. G. M 10.—

Leipzig, 28. Dezember 1906.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Rich. Hingsche. Wold. Egert.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n. vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verflügt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Administration der Fachzeitschrift „Der Mechaniker“ (F. & W. Harrwitz) in Berlin.

Taschenbuch f. Präzisionsmechaniker, Optiker, Elektromechaniker u. Glasinstrumentenmacher f. d. J. 1907. (Jahrg. VII.) Hrsg. v. Red. F. Harrwitz. (XVI, 416 S. m. Fig. u. Schreibkalender.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 2. —

J. P. Bachem in Köln.

Eichendorff, Frhr. Jos. v.: Aus dem Nachlaß. Briefe u. Dichtgn. Im Auftrag seines Enkels, Karl Frhrn. v. Eichendorff, hrsg., eingeleitet u. erläutert v. Wilh. Rosch. (111 S.) gr. 8°. '06. 1. 80

G. Behre's Verlag in Mitau.

Geuter's baltischer Taschen-Notizkalender f. d. J. 1907. 22. verb. u. verm. Jahrg. Mit e. Gratisbeilage: Ausführliche vergleich. Tab. metr., russ. u. engl. Gewichte. (278 S.) kl. 8°. Geb. in Leinw. 1. 50; in Ldr. 2. 70

Westberg, Heinr.: Grundzüge der deutschen Schulgrammatik zum Gebrauche in Elementarschulen u. beim häuslichen Unterrichte. 19. durchgeseh. Aufl. (VI, 74 S.) 8°. '07. Kart. —. 75